STADT KARLSRUHE

# BEBAUUNGSPLAN

## ALBUFER RÜPPURR

### ZWISCHEN ST. NIKOLAUS KIRCHE UND BURBACHER STRASSE

Diese Fertigung stimmt mit dem ausgefertigten Original des Bebauungsplanes überein.

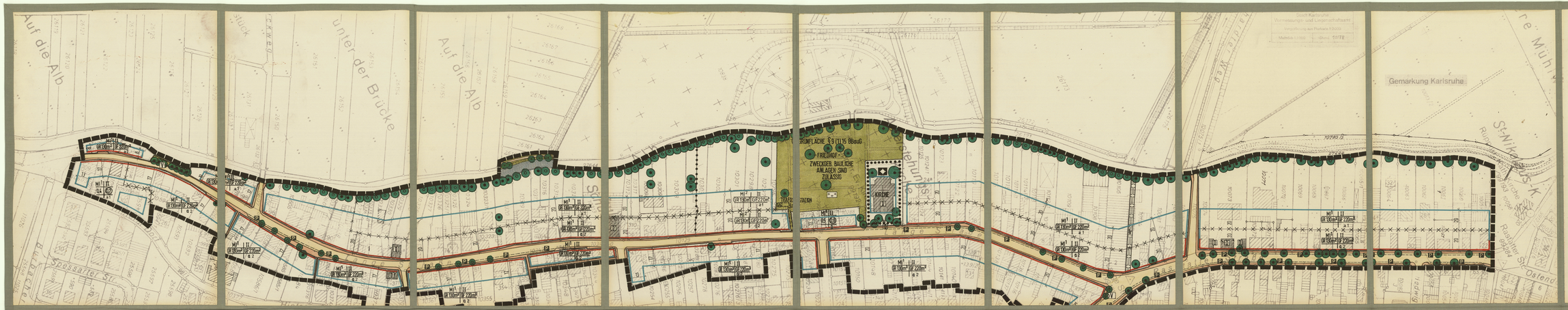
M. 1:1000

DIPL.-ING. DIETRICH OERTEL FREIER ARCHITEKT BDA SRL
WEINBRENNERSTR. 58 7500 KARLSRUHE 21

KARLSRUHE, DEN 30. 11. 1981

DER OBERBÜRGERMEISTER: STADTPLANUNGSAMT:

GEÄNDERT 18.04.84 / 10.10.84 / 18.12.84 / 30.1.85 / 26.8.85 / 21.2.86 / 13.1.87




ÜBERSICHT M. 1:10 000

ZEICHENERKLÄRUNG

| | |
|---|---|
| MI | Mischgebiet |
| II | Zahl der Vollgeschosse |
| ● — ● — ● | Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung |
| a1 | Abweichende Bauweise siehe schriftlicher Teil 1.2.1 |
| g | Geschlossene Bauweise |
| a2 | Abweichende Bauweise siehe schriftlicher Teil 1.2.2 |
| 0,4 | Grundflächenzahl |
| GR | Geschoßflächenzahl |
| GR 130 m² | Grundfläche in qm |
| GF 220 m² | Geschoßfläche in qm |
| | Baulinie |
| | Baugrenze |
| | Straßenbegrenzungslinie |
| | Fahrbahn |
| | Gehweg |
| P | Öffentliche Parkplätze |
| | Fläche für den Gemeinbedarf |
| | Öffentliche Grünfläche |
| F | Friedhof |
| V | Verkehrsgrün |
| | Gewässer |
| | Pflanzgebot Bäume (ausgenommen Überbauung an der Alb) Erhaltenswerte vorhandene Bäume, die unter die Baumschutzverordnung fallen |
| D | Gebäude, die als Kulturdenkmale den Denkmalschutz unterliegen |
| | Mit Leitungsrechten zugunsten des Ent - sorgungsträgers zu belastende Flächen |
| | Abgrenzung sonstiger unterschiedlicher Festsetzungen |
| | Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes |

NR. 627 A

Der Auszug aus der Flurkarte stimmt für die im Bebauungsplanbereich dargestellten Flurstücke mit dem Liegenschaftskataster überein. Hiervon abweichende Grenzen laut Grundbuchstand sind gekennzeichnet dargestellt.

Vermessungs- und Liegenschaftsamt

Karlsruhe, den 24.5.1984

Beschluß des Planungsausschusses zur Aufstellung eines Bebauungsplanes (§ 2 Abs. 1 BBauG) am 27.04.1978

Bebauungsplanentwurf vom Gemeinderat gebilligt (sogleich Auslegungsbeschluß) am 15.01.1985

Öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes gem. § 2 a Abs. 6 BBauG vom 25.02.1985 bis 25.03.1985

Der Bebauungsplan ist unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens vom Gemeinderat am 13.01.1987 als Satzung (§ 10 BBauG) beschlossen worden. Er wird hiermit ausgefertigt.

Karlsruhe, den 06.02.1987

Oberbürgermeister

Genehmigt durch das Regierungspräsidium Karlsruhe (§ 11 BBauG, § 73 Abs. 6 Satz 1 LBO) unter Nr. 21/4/04/627 an 05.06.1987

Rechtsverbindlich (§ 12 BBauG und § 73 Abs. 6 Satz 1 LBO) mit der Bekanntmachung an 26.05.1987

Beim Stadtplanungsamt zu jedermann Einsicht bereitgehalten (§ 12 Satz 1 BBauG iv. F.) ab 26.05.1987